

Luftreiniger und Lüftungsanlagen	
Worum geht es und warum ist diese Produktgruppe wichtig?	Eine Maßnahme, um Infektionen über Aerosole zu vermeiden, ist ihre Reduktion in der Raumluft. Dieser Steckbrief greift die Themen Luftreinigung und Entlüftung auf. Eine Luftreinigung kann das Lüften bzw. die regelmäßige Zufuhr von Frischluft nicht ersetzen, weshalb eine gemeinsame Betrachtung angebracht ist. Für den Fall, dass Mittel für eine Lüftungsanlage beantragt werden, kommt auch das Thema Wärmerückgewinnung hinzu.
Luftreinigung und Lüftung – was fällt darunter	<ul style="list-style-type: none"> • Mobile Luftfilter • Zentrale Entlüftungsanlagen mit und ohne Wärmerückgewinnung • Dezentrale Entlüftungsanlagen mit und ohne Wärmerückgewinnung
Wo entsteht der größte Energie- / Ressourcenverbrauch?	<p>Das Umweltbundesamt hat eine eindeutige Position zum Thema Luftreinigung versus Lüftungsanlage: „Die nachhaltigste Maßnahme zur Verbesserung der Innenraumlufthygiene, deren Erfolg auch nach Beendigung der Pandemie anhält, ist der Einbau stationärer (= fest installierter) raumlufttechnischer (RLT)-Anlagen.“ https://www.umweltbundesamt.de/themen/lueftung-lueftungsanlagen-mobile-luftreiniger-an</p> <p>Das UBA empfiehlt mobile Luftreiniger daher vor allem für Räume, die schlecht zu belüften sind und für die eine RLT-Anlage nicht in Frage kommt.</p> <p>Die Installation einer RLT-Anlage mit Wärmerückgewinnung spart im Vergleich zum Lüften über die Fenster Energie ein.</p> <p>Luftreiniger verbrauchen zusätzlich Energie für den Betrieb.</p> <p>Allerdings sind RLT Anlagen mit einem Umluftanteil, der gänzlich ohne Filter oder UVC Strahlung ausgestattet ist, nicht förderfähig. Bitte die Empfehlung der Bundesregierung „Infektionsschutzgerechtes Lüften“ beachten, die wir hier zusammengefasst haben.</p>
Welches sind aus Umweltsicht die wichtigsten Hebel?	<ul style="list-style-type: none"> • Lüftungsanlagen sind Produkte, die individuell auf ein Gebäude angepasst werden müssen. Aus ökologischer Perspektive ist eine Wärmerückgewinnung immer besser als keine. Auch wenn der primäre Nutzen (bessere Luft in Innenräumen) auch günstiger erreicht werden kann, sollten die Energieeffizienzargumente mitberücksichtigt werden. Wenn also über eine Entlüftungsanlage nachgedacht wird, sollte immer geprüft werden, ob eine Wärmerückgewinnung möglich ist. • Wenn ein Luftreiniger angeschafft werden soll, dann ist vorab genau zu prüfen, wie die gewünschte Reinigungswirkung erzielt werden kann. Wichtige Parameter sind Luftdurchsatz und ausreichende Verweildauer der Luft im Gerät für die Neutralisierung der Viren. Weiterhin sind Raumgröße, Anzahl der Menschen und Aktivitäten im Raum zu berücksichtigen.
Worauf sollte bei der Beschaffung geachtet werden?	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Soll eine Entlüftungsanlage instandgesetzt oder neu eingebaut werden, sollte man sich in jedem Fall von Fachleuten beraten lassen. ✓ Wärmebereitstellungsgrad mindestens im Bereich von 80 - 85 %. ✓ Ventilatorleistung inkl. Regelung der Anlage unter 0,3 Wh/m³ ✓ Einsatz von Filtern der Energieklasse A oder B nach EN 779-2012 (Eurovent-Zertifizierung)

Tipps für Antragsstellende	Eine Förderung sollte für eine Anlage mit Wärmerückgewinnung kann den maximal zulässigen Betrag von allgemeinen Förderprogrammen schnell überschreiten. Daher sollten alternative / spezielle Fördertöpfe genutzt werden (z.B. gibt es ein Programm der KfW). Der Bundesverband möchte hierzu künftig weitere Informationen zur Verfügung stellen.
Welche Label / Seiten bieten Orientierung?	CO2-Online ist ein gemeinnütziges Beratungsportal, das Informationen zu vielen Themen rund um das Bauen, Sanieren und Energieeffizienz zusammenstellt. Hier findet man auch Zugang zu Berater/innen: https://www.co2online.de/